

Stefan Goldmann

Christoph Wilhelm Hufeland im Goethekreis

Eine psychoanalytische Studie
zur Autobiographie und ihrer Topik

M&P
VERLAG FÜR WISSENSCHAFT
UND FORSCHUNG

INHALT

<i>Einleitung</i>	9	
<i>Leitgedanken zur psychoanalytischen Hermeneutik autobiographischer Texte</i>	16	
<i>Kindheit und Konflikt</i>	33	
<i>Hufelands ärztliche Tätigkeit in Weimar</i>		
"Mein medizinischer Eintritt war nicht sehr glücklich". . .	87	
"Weimar - ein Athen für mich"	104	
Die Freitagsgesellschaft	121	
<i>Hufeland als Universitätslehrer in Jena</i>		
Die ersten Jahre in Jena (1791-1795)	135	
Kapriziöses Intermezzo	147	
Hufelands Reise nach Berlin	158	
<i>Augenreiz. John Browns Reizphysiologie und Hufelands Goethe-Lektüre</i>		167
<i>Hufelands Abgang nach Berlin im Lichte von Goethes Erkrankung (1801)</i>		205
<i>Entwurf einer Topik der Autobiographie</i>	243	
<i>Zusammenfassung</i>	264	
<i>Anhang</i>		
Ungedruckte Passagen der Autobiographie Hufelands . . .	267	
<i>Literaturverzeichnis</i>	271	